

Öffentliches Protokoll Sitzung des Rates der Stadt Wedel

Sitzungstermin: Donnerstag, 02.03.2023

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr Sitzungsende: 20:56 Uhr

Ort, Raum: Ratssaal des Rathauses (barrierefrei), Rathausplatz 3-5, 22880 Wedel

Anwesend

Vorsitz

Michael Schernikau CDU

Mitglieder

CDU Heidemargret Garling **CDU Kay Burmester** Julian Fresch **CDU** Christian Fuchs **CDU** CDU Jörg Keller Jan Lüchau **CDU** Christoph Matthiessen CDU Stephan Schwartz **CDU** Herbert Thomascheski CDU Lothar Barop SPD Manfred Eichhorn SPD Sophia Jacobs-Emeis SPD Heidi Keck SPD SPD Claudia Wittburg

Aysen Ciker

Rainer Hagendorf

Petra Kärgel

Dagmar Süß

Bündnis 90 / Die Grünen

Renate Koschorrek FDP
Nina Schilling FDP
Martin Schumacher FDP
Andrea Spangenberg FDP
Angela Drewes WSI
René Penz WSI
Andreas Schnieber WSI

Patrick Eichberger DIE LINKE
Bastian Sue DIE LINKE
Dr. Detlef Murphy DIE LINKE
Olaf Wuttke Fraktionslos

Umweltbeirat

Bianka Sievers Umweltbeirat

Seite: 2/8

Jugendbeirat

Fynn Ole Müller Jugendbeirat

Seniorenbeirat

Helga Nikodem Seniorenbeirat

Verwaltung

Kirsten Gragert Protokollführung
Gernot Kaser Bürgermeister

Gisela Sinz Ralf Waßmann

Abwesend

<u>Mitglieder</u>

Michael C. Kissig CDU entschuldigt SPD Rüdiger Fölske entschuldigt Wolfgang Rüdiger SPD entschuldigt Dr. Ralf Sonntag Bündnis 90 / Die Grünen entschuldigt WSI Gudrun Nagel entschuldigt **Dennis Lobeck** Fraktionslos entschuldigt Gabriele Ulm Fraktionslos entschuldigt

Jugendbeirat

Franziska Zonak Jugendbeirat

<u>Seniorenbeirat</u>

Gabriele Winter Seniorenbeirat entschuldigt

Gäste:

8 Gäste

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungs- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest und eröffnet die Sitzung.

Im nichtöffentlichen Teil soll der TOP 11 gestrichen werden. Sonst liegen keine Änderungswünsche zur Tagesordnung vor.

Die Gremiumsmitglieder beschließen einstimmig diese Änderung sowie den Ausschluss der Öffentlichkeit für die Beratung der nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte.

Damit kann die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten werden:

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 1.1 Antworten der Verwaltung zu vorangegangenen Fragen
- 1.2 Aktuelle Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner
- Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung vom 22.12.2022
- 3 Nachbesetzung von Gremien

Seite: 3/8

Öffentlicher Teil

11.2

12 Unterrichtung der Öffentlichkeit

Nichtöffentliche Anfragen

Öffentlicher Teil

1 Einwohnerfragestunde

1.1 Antworten der Verwaltung zu vorangegangenen Fragen

Es liegen keine vorangegangenen nicht beantworteten Fragen vor.

1.2 Aktuelle Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner

Frau Flesken stellt eine Anfrage zur Aufstellung zusätzlicher Container zur Ganztagsbetreuung an der MWS. Die Anfrage ist dem TOP beigefügt. Die Beantwortung wird schriftlich erfolgen.

2 Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung vom 22.12.2022

Beschluss:

Der öffentliche Teil des Protokolls wird ohne Einwände bei einer Enthaltung genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

30 Ja / 0 Nein / 1 Enthaltung

3 Nachbesetzung von Gremien

Es liegen mehrere Anträge zur Nachbesetzung vor.

1.) Frau Süß verliest den Antrag von Bündnis 90 / Die Grünen und bittet um Zustimmung.

Beschluss:

Der Rat beschließt folgende Umsetzungen vorzunehmen:

Planungsausschuss

	Bisheriges Mitglied	Neues Mitglied
1. Stellvertretung	Hellmut Metz	Petra Goll
2. Stellvertretung	Dagmar Süß	Holger Craemer
4. Stellvertretung	Thomas Wöstmann	Hellmut Metz
5. Stellvertretung	Karin Blasius	Bärbel Sandberg

Sozialausschuss

4.	Stellvertretung	Felix Schnor	Tobias Kiwitt
			i

Seite: 5/8

BKS

1. Stellvertretung	Friederike von Nobbe	Aysen Ciker
2. Stellvertretung	Aysen Ciker	Verena Heyer
3. Stellvertretung	Ralf Sonntag	Friederike von Nobbe
4. Stellvertretung	Karin Blasius	Patrisia Römer
5. Stellvertretung	Dagmar Süß	Ralf Sonntag

UBF

4. Stellvertretung	Dagmar Süß	Petra Goll
5. Stellvertretung	Aysen Ciker	Holger Craemer

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

2. Frau Süß verliest den Antrag von Bündnis 90 / Die Grünen und bittet um Zustimmung:

Beschluss:

Der Rat beschließt folgende Umsetzungen vorzunehmen:

Gemeindewahlausschuss

Beisitzer	Willi Ulbrich	Wolfgang Kärgel
Stellvertretung	Karin Blasius	Andreas Müller

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

3. Herr Fresch verliest den Antrag der CDU-Fraktion und bittet um Zustimmung:

Beschluss:

Der Rat beschließt folgende Umsetzungen vorzunehmen:

Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport

Mitglied	Torben Wunderlich	Sabine Zedler
4. Stellvertreterin	Sabine Zedler	Anja Lembach
5. Stellvertreter	Kay Burmester	Torben Wunderlich

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Seite: 6/8

4. Herr Dr. Murphy verliest den Antrag von der Fraktion DIE Linke und bittet um Zustimmung:

Beschluss:

Der Rat beschließt folgende Umsetzungen vorzunehmen:

Gemeindewahlausschuss

Beisitzer	Wolfram Jasker	Jan Brügmann

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

4 Lebenswerte Städte durch angemessenen Geschwindigkeiten

ANT/2023/005

Der Seniorenbeirat verliest den Antrag und erläutert ihn.

Die Fraktionen einigen sich darauf, dem Antrag zuzustimmen und die Ausgestaltung den Fachausschüssen PLA, UBF und SozA zu überlassen.

Der Seniorenbeirat dankt für die Entwicklung.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Wedel beschließt, dass Wedel der Initiative "Lebenswerte Städte", die sich für stadtverträgliche Geschwindigkeiten einsetzt, beitritt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

I. Nachtragssatzung zur Satzung der Stadt Wedel über die Benutzung

BV/2023/004-1

der städtischen Unterkünfte sowie die Erhebung von

Benutzungsgebühren

Die CDU-Fraktion bringt den Beschluss ein.

Frau Keck gibt eine kurze Ergänzung bzgl. der geänderten Situation der Selbstzahler.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Wedel beschließt die I. Nachtragssatzung zur Satzung der Stadt Wedel über die Benutzung der städtischen Unterkünfte sowie die Erhebung von Benutzungsgebühren (Anlage 1).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

6 Sprach-Kitas in Schleswig-Holstein - Kofinanzierung durch die Stadt Wedel

BV/2023/012

Herr Barop verliest den Antrag. Der TOP war kurzfristig auf der Tagesordnung im letzten BKS, weil die Antragsfrist abläuft und wurde dort so beschlossen.

Herr Wuttke vermisst die übliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen.

Herr Schernikau bittet zudem darum, künftig wieder den Verfasser in der Vorlage zu nennen.

Für die WSI erschließt sich das nicht ganz. Momentan steht für diese Maßnahme kein Geld im Haushalt bereit. Ein Deckungsvorschlag wurde nicht gemacht. Es steht auch nicht fest, wann ein Nachtrag beschlossen wird. Die WSI würde den Beschluss inhaltlich begrüßen, aber finanziell ist er fragwürdig. Es wird gefragt, ob man ggf. auch nach dem Zuschlag noch verzichten kann. Die Verwaltung wird gebeten, eine klare Aussage dazu zu machen, aus welchen Mitteln das bezahlt wird.

Die Verwaltung antwortet, dass der Nachtragshaushalt noch nicht abgeschlossen ist. Das sollte aber noch vor der Kommunalwahl der Fall sein.

Die Vorlage wurde im BKS sehr umfangreich erläutert und die finanziellen Rahmenbedingungen beziffert. Der FD Personal hat die Personalkosten errechnet. Die Finanzierung würde die Stadt Wedel als Ko-Finanzierung übernehmen. Darüber hinaus gibt es keine Förderung vom Land.

Die SPD-Fraktion betrachtet die Inhalte und ist sich einig, die Sprachkitas zu fördern. Sie erteilt bezüglich der Fristen eine Rüge ans Land, denn viele Kommunen haben noch keinen genehmigten Haushalt. Es wird sehr um Beschlussfassung gebeten und ggf. auf das Land einzuwirken, die Fristen anders zu setzen.

Die Grüne-Fraktion dankt dem Fachdienst Bildung, Kultur und Sport, dass dieser Punkt angestoßen wurde.

Die Linke-Fraktion gibt zu bedenken, dass es sich um einen Höchstbetrag von 77.436 € handelt, wenn sich alle Kitas beteiligen. Wenn der Rat das jetzt ablehnt, beeinträchtigt es das Sprachvermögen in den Kitas. Damit wiederum werden die Kosten auf die Schulen verlagert. Sprache ist unverzichtbar und der Schlüssel zur Integration. Die Linken werden zustimmen.

Herr Wuttke findet es unbestritten, dass es viele sinnvolle Dinge gibt, für die man Geld ausgeben kann. Das Thema Bildung ist ein Leitsatz, das zweite Thema ist der Haushalt. Darum fragt er nach dem Volumen des Haushaltsnachtrages (ohne Investitionen). Die Verwaltung antwortet, dass sich das Budget noch nicht nennen lässt. Der Ergebnishaushalt ist schwer einzuschätzen. Eine Genehmigung des Haushaltes sollte aber bis zum 1.7.2023 vorliegen.

Die WSI begrüßt das ausdrücklich, hat aber ein Problem mit der Beschlussfassung ohne Haushaltsmittel. Das aber ist die Verantwortung der Ratsmitglieder.

Die SPD sieht Möglichkeiten in den unteren Eingangsstufen der Tarifbereiche. So könnte das kostenneutral über die Bühne gehen.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Wedel beschließt, dass die Stadt Wedel die Ko-Finanzierung für die im Rahmen des Landesprogramms "Sprach-Kita" eingesetzten Sprachfachkräfte für bis zu 5 Jahre übernimmt.

Abstimmungsergebnis:

25 Ja / 1 Nein / 5 Enthaltung

7.1 Bericht der Verwaltung

Die Verwaltung hat nichts zu berichten.

7.2 Öffentliche Anfragen

Hinweis des Seniorenbeirates auf die Veranstaltung "Wie schütze ich mich?" am 15.03.2023 um 15 Uhr im AWO-Treff.

Es werden keine Anfragen gestellt.

Anschließend bedankt sich der Vorsitzende bei der Öffentlichkeit und schließt diese für die Beratung der nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte aus.

Öffentlicher Teil

12 Unterrichtung der Öffentlichkeit

Der Vorsitzende stellt die Öffentlichkeit wieder her und informiert über die im nichtöffentlichen Teil getroffenen Beschlüsse.

Der Stadtpräsident macht noch den Hinweis, dass zu Beginn der nächsten Sitzung ein Foto von der gesamten Ratsversammlung für das Archiv gemacht werden soll und bittet alle um das Erscheinen.

Anschließend bedankt sich der Vorsitzende bei den Anwesenden und schließt die Sitzung.

Vorsitz:	Protokollführung:
Michael Schernikau	Kirsten Gragert